Gemeindeinfo

office@frankenmarkt.net
www.frankenmarkt.eu

Marktgemeinde
FRANKENMARKT

April 2009 | Amtliche Mitteilung Folge 03/2009 | Postentgelt bar bezahlt

In dieser Ausgabe:

Winterdienst, Kindergarten	1
Stellenausschreibung Marktgemeindeamt	2
Stellenausschreibung Alten– und Pflegeheim	3
Ärzte– und Apothekendienste	4
Aus dem Gemeindeleben, Tourismusverband	5
Wiesengebiete und Seen im Alpenvorland	6
Veranstaltungen	7
Kulturforum Frankenmarkt	8
Kulturforum Frankenmarkt	9
Jugendtreff	10
Jugendtreff	11
Erhebungsorgane, Gesunde Gemeinde	12
Gesunde Gemeinde	13
Lebenshilfe OÖ, Volksbildungswerk	14
Rauschbrand, FF	15
Polizeidienst	16

Impressum: Medieninhaber, Verleger und Hersteller: Marktgemeinde 4890 Frankenmarkt; Eigenvervielfältigung; Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4890 Frankenmarkt; Zahlungsnummer: „1266L9ZU“

MODERNE WINTERDIENSTGERÄTE MACHTEN SICH BEZAHLT!

Zwei Jahre musste die neu angekaufte Schneefräse auf ihren ersten Einsatz warten. Bei den starken Schneefällen in den letzten Wochen verrichtete sie jedoch hervorragende Arbeit. Ohne den Einsatz wären einige Straßenzüge nicht mehr befahrbar gewesen. Das Gerät ist sowohl für die Verbreiterungen der vollgeräumten Straßen als auch zum Verladen der Schneemassen ideal. Die Investition in der Höhe von € 26.376,— hat sich daher bereits positiv ausgewirkt.

GRUNDSTÜCK FÜR KINDERGARTEN GESUCHT!

Die Marktgemeinde Frankenmarkt plant in den nächsten Jahren die Errichtung eines zentralen Kindergartens. Es sollen die beiden Standorte Hauptstraße und Fornacherstraße auf einen Standort zusammengelegt werden.

Die Marktgemeinde Frankenmarkt sucht daher im westlichen Bereich des Ortszentrums (Bad-Weg, Mitterweg, Auleitenstraße, Buchschartenstraße) ein Grundstück im Ausmaß von ca. 5.000 m².

Verkaufsbereite Interessenten mögen sich bitte bei der Marktgemeinde Frankenmarkt (AL. Gerhard Wimmesberger, Tel. 07684/6255-12) melden.

KUNDMACHUNG

Beim Marktgemeindeamt Frankenmarkt wird folgender Dienstposten zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

1 Vertragsbedienstetenposten
Sachbearbeiter(in) in der Buchhaltung

(Funktionslaufbahn GD 18, Vollbeschäftigung)

Die Besetzung ist zum ehestmöglichen Zeitpunkt vorgesehen.

Aufnahmevoraussetzung:

- Nachweis des Lehrabschlusses als Bürokaufmann/frau oder eines verwandten Lehrberufes,
- sehr gute EDV-Kenntnisse (Office-Paket, grundlegende Hardware-Kenntnisse),
- Absolvierung der Dienstausbildung NEU durch Ablegung der vorgeschriebenen Prüfungen (Modul 1, 2 und 3) bis spätestens 31. Dezember 2014, wobei die Bilanzbuchhalterprüfung Modul 3 ersetzt,
- Bereitschaft zur Mehrleistung und Weiterbildung,
- Büropraxis erwünscht.

Auswahlverfahren:

- Das Auswahlverfahren erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen und umfasst auch Vorstellungsgespräche.

Allgemeine Voraussetzungen:

- die österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund des Abkommens (EWR bzw. EU) dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländer(innen)n,
- die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung,
- ausgezeichnete Rechtschreibkenntnisse sowie gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit.

Männliche Bewerber haben Nachweise über den Präsenz- bzw. Zivildienst zu erbringen.

Bewerber aus Frankenmarkt genießen bei sonst gleichen Voraussetzungen gegenüber anderen Bewerbern den Vorzug.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Bewerbungen sind ausschließlich an das Marktgemeindeamt Frankenmarkt, Hauptstraße 83, 4890 Frankenmarkt, zu richten und müssen diese **bis längstens Freitag, den 17. April 2009** eingelangt sein.

Für telefonische und persönliche Auskünfte steht Ihnen Herr AL. Gerhard Wimmesberger (Tel. 07684/6255-12) oder Herr GB. Herbert Hochrainer (Tel. 07684/6255-11) gerne zur Verfügung.

Der Bürgermeister:
Manfred Hadinger eh.

Stellenausschreibung der Marktgemeinde Frankenmarkt
(§§ 8 und 9 Oö. GDG 2002)

HEIMLEITER/-IN

mit 40 Wochenstunden für das **Gemeindealten- und -pflegeheim Frankenmarkt**

Aufgaben:

- Verantwortliche Leitung des wirtschaftlichen, administrativen und technischen Bereiches eines Alten- und Pflegeheimes mit 81 Plätzen
- Sämtliche Tätigkeiten, die nach der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung der Leitung eines Alten– und Pflegeheimes zukommen

Wir bieten:

- Vertragsbedienstetenverhältnis
- Entlohnung nach dem Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002, Einstufung in GD 13
- Führungsverantwortung in einem engagierten und motivierten Team
- Weiterbildungsmöglichkeiten und verschiedene Sozialleistungen
- Bestellung vorerst befristet auf 5 Jahre, danach Weiterbestellung bei entsprechendem Verwendungserfolg und erfolgreicher Ablegung der Heimleiterausbildung vorgesehen

Wir erwarten:

- Soziales Engagement und Vertrautheit mit den Aufgaben eines Alten- und Pflegeheimes
- Einfühlungsvermögen und Freude im Umgang mit älteren Menschen und deren Angehörigen
- Berufserfahrung, vorzugsweise in sozialen Berufen
- Hohe Sensibilität für sich ändernde soziale Aufgabenstellungen
- Kontaktfähigkeit sowie Fähigkeit zur Führung und Motivierung von Mitarbeitern/innen
- Konfliktlösungskompetenz und Durchsetzungsvermögen
- Organisatorische, betriebswirtschaftliche und EDV-Kenntnisse
- Flexibilität und Bereitschaft zu vernetztem Denken und Handeln über den unmittelbaren Heimbereich hinaus
- Kooperationsbereitschaft
- Bereitschaft zu Mehrleistungen und laufender Fortbildung
- Führerschein der Gruppe B

Allgemeine und besondere Aufnahmevoraussetzungen:

- Niveau eines/einer Absolventen/Absolventin einer höheren Schule
- Abgeschlossene fachspezifische Heimleiter-/-innenausbildung gemäß Anlage zur Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung bzw. Bereitschaft zur Absolvierung dieser Ausbildung innerhalb von 3 Jahren ab Dienstbeginn
- Österreichische bzw. EWR Staatsbürgerschaft,
- Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- bei männlichen Bewerbern abgeleisteter Präsenzdienst oder Zivildienst

Auswahlverfahren:

Mehrstufiges Auswahlverfahren durch

- Vorstellungsgespräch beim Marktgemeindeamt Frankenmarkt
- Personalbeirat
- Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Foto, die **bis spätestens Donnerstag, 30. April 2009** beim Marktgemeindeamt Frankenmarkt, Hauptstraße 83, 4890 Frankenmarkt, einlangen, werden in dieses Objektivierungsverfahren einbezogen.

Der Bürgermeister:
Manfred Hadinger eh.

ÄRZTLICHER SONN– UND FEIERTAGSDIENST

APRIL 2009

04. April 2009	Dr. Sigmund
05. April 2009	Dr. Sigmund
11. April 2009	Dr. Lampl
12. April 2009	Dr. Lampl
13. April 2009	Dr. Bayer
18. April 2009	Dr. Sigmund
19. April 2009	Dr. Sigmund
25. April 2009	Dr. Haselbruner
26. April 2009	Dr. Haselbruner

MAI 2009

01. Mai 2009	Dr. Haselbruner
02. Mai 2009	Dr. Sigmund
03. Mai 2009	Dr. Sigmund
09. Mai 2009	Dr. Bayer
10. Mai 2009	Dr. Bayer
16. Mai 2009	Dr. Lampl
17. Mai 2009	Dr. Lampl
21. Mai 2009	Dr. Haselbruner
23. Mai 2009	Dr. Lampl
24. Mai 2009	Dr. Lampl
30. Mai 2009	Dr. Haselbruner
31. Mai 2009	Dr. Haselbruner

JUNI 2009

01. Juni 2009	Dr. Lampl
06. Juni 2009	Dr. Haselbruner
07. Juni 2009	Dr. Haselbruner
11. Juni 2009	Dr. Bayer
13. Juni 2009	Dr. Sigmund
14. Juni 2009	Dr. Sigmund
20. Juni 2009	Dr. Bayer
21. Juni 2009	Dr. Bayer
27. Juni 2009	Dr. Lampl
28. Juni 2009	Dr. Lampl

Dr. Haselbruner	**Tel. 07684/8031**
Dr. Lampl	**Tel. 07684/8801**
Dr. Bayer	**Tel. 07684/7191**
Dr. Dolezal	**Tel. 0664/3928722**
Dr. Sigmund	**Tel. 0650/3025626**

APOTHEKEN BEREITSCHAFTSDIENST

Die Dienstbereitschaft der angeführten Apotheken beginnt jeweils am Samstag 12.00 Uhr und endet am folgenden Samstag um 08.00 Uhr. (Im Falle, dass der Samstag ein gesetzlicher Feiertag ist, findet der Turnuswechsel am Freitag 18.00 Uhr statt.)

Edelweiß-Apotheke
Dr. Scheiber-Straße 1, 4870 Vöcklamarkt
Tel. 07682/6265

Apotheke „Zum schwarzen Adler“
Hauptstraße 86, 4890 Frankenmarkt
Tel. 07684/6321

Schutzengel-Apotheke
Attergauer Straße 17, 4880 St. Georgen i. A.
Tel. 07667/6251

Apotheke „Zum guten Hirten“
Hauptstraße 27, 4873 Frankenburg
Tel. 07683/8234

APRIL 2009

28.03.2009 bis 04.04.2009	Frankenburg
04.04.2009 bis 11.04.2009	Vöcklamarkt
11.04.2009 bis 18.04.2009	Frankenmarkt
18.04.2009 bis 25.04.2009	St. Georgen
25.04.2009 bis 02.05.2009	Frankenburg

MAI 2009

02.05.2009 bis 09.05.2009	Vöcklamarkt
09.05.2009 bis 16.05.2009	Frankenmarkt
16.05.2009 bis 23.05.2009	St. Georgen
23.05.2009 bis 30.05.2009	Frankenburg

JUNI 2009

30.05.2009 bis 06.06.2009	Vöcklamarkt
06.06.2009 bis 13.06.2009	Frankenmarkt
13.06.2009 bis 20.06.2009	St. Georgen
20.06.2009 bis 27.06.2009	Frankenburg
27.06.2009 bis 04.07.2009	Vöcklamarkt

DAS MARKTGEMEINDEAMT FRANKENMARKT GRATULIERT HERZLICH...

...den Eltern zur Geburt Ihres Kindes

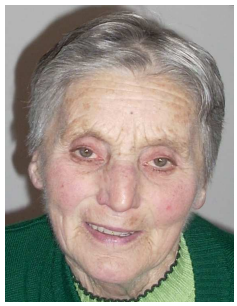
Dorfer Thomas und Fraisl Jasmin
Tochter Leonie

Güles Usuf und Hoti Elvira
Tochter Leyla

...den frisch Vermählten

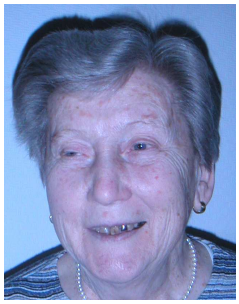
Ostojic Goran &
Rauchenzauner Karin

...zum 80. Geburtstag

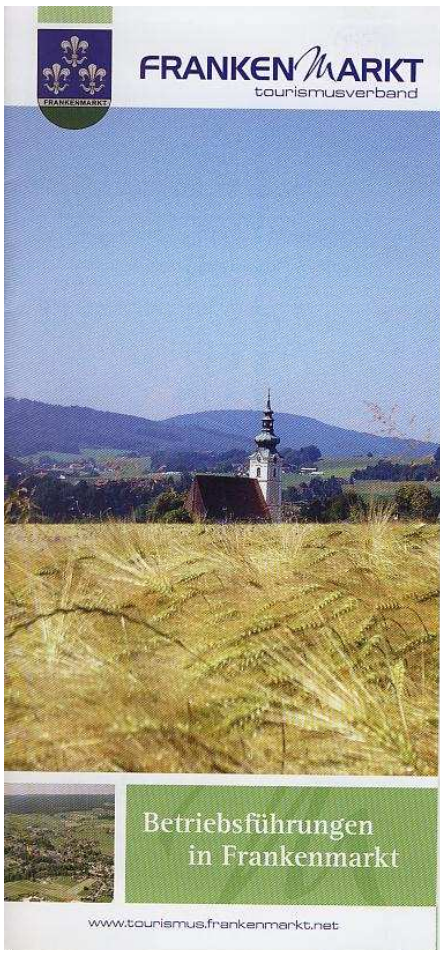


Katterl Anna

Schachl Margarete



Kühleitner Elisabeth



BETRIEBSFÜHRUNGEN IN FRANKENMARKT

Der Tourismusverband Frankenmarkt erstellte kürzlich einen neuen Folder „Betriebsführungen in Frankenmarkt“. Diese sind am Marktgemeindeamt Frankenmarkt erhältlich.

Bei folgenden Firmen sind Besichtigungen möglich:

Firma AkaTech, Blumen Bergmoser,
Firma Karl Sailer, Pöndorf, Fruchtmanufaktur Kibler,
Starzinger GmbH., Gassner GmbH.,
Ergo pump FOOTBED, Gasthaus zur Post,
Max‘n Wirt, Gasthaus Kogler-Greisinger

URLAUBSMESSE „BLÜHENDES ÖSTERREICH“

Auch heuer beteiligt sich der Tourismusverband Frankenmarkt an der Urlaubsmesse in der Zeit von **27. bis 29. März 2009** im Messezentrum Wels.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Die Abteilung Naturschutz des Amtes der Oö. Landesregierung gibt bekannt, dass beabsichtigt ist, die „Wiesengebiete und Seen im Alpenvorland“ als Europaschutzgebiet zu bezeichnen und für dieses Gebiet einen Landschaftspflegeplan zu erlassen.

Die Europäische Kommission hat die „Wiesengebiete und Seen im Alpenvorland“ in die Liste der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung gemäß Art. 4 der Richtlinie 92/43/EWG des Rates (FFH-Richtlinie) aufgenommen und ist dieses Gebiet damit Teil des europäischen ökologischen Netzes besonderer Schutzgebiete mit der Bezeichnung Natura 2000.

Das künftige Europaschutzgebiet umfasst die Teilgebiete Hehermoos (Holzöstersee), Ibmer Moos, Gumperding, Enknach, Grabensee-Mattig, Imsee, Mattsee, Teichstätt und Kreuzbauernmoos. Die Gemeinden Auerbach, Eggelsberg, Feldkirchen bei Mattighofen, Fornach, Frankenmarkt, Franking, Geretsberg, Haigermoos, Jeging, Kirchberg bei Mattighofen, Lengau, Lochen, Moosdorf, Palting, Perwang, Pfaffing und Vöcklamarkt haben Anteil am Gebiet.

Lebensräume sowie Tier– und Pflanzenarten, die europaweit bereits selten sind, sollen mit der Unterschutzstellung langfristig geschützt werden. Insbesondere die Moos– und Sumpfgebiete und die extensiv genutzten Wiesen mit speziellen Pflanzengesellschaften, aber auch die Vorkommen seltener Schmetterlingsarten und Amphibien stellen die Schutzgüter dieses Gebietes dar.

In der künftigen Verordnung, mit der dieses Gebiet als Europaschutzgebiet bezeichnet wird, werden die Grenzen und der Schutzzweck des Gebietes dargestellt. Grundsätzlich geht es darum, die einzelnen geschützten Tiere, Pflanzen und Lebensräume vor einer Verschlechterung zu bewahren.

Maßnahmen, die sich nachteilig auf diese Schutzgüter auswirken können, sind von der Naturschutzbehörde auf ihre Verträglichkeit mit den Schutzzielen zu prüfen.

Gleichzeitig soll für das Gebiet ein Landschaftspflegeplan erlassen werden, in dem jene Maßnahmen formuliert werden, die zur Erhaltung und Entwicklung der Schutzgüter geeignet und notwendig sind. Die im Landschaftspflegeplan dargestellten Maßnahmen sollen von den Grundeigentümern und Grundeigentümerinnen auf der Grundlage privatrechtlicher Verträge mit dem Land Oberösterreich durchgeführt werden.

Um dieses Naturschutzvorhaben allen Grundeigentümern und Grundeigentümerinnen vorzustellen, finden Ende März/Anfang April 2009 Informationsveranstaltungen und Sprechtage statt. In einer persönlichen Einladung werden die Grundeigentümer und Grundeigentümerinnen über das Vorhaben und den Veranstaltungskalender informiert. Bei den Gemeindeämtern sind die Übersichtskarten über das künftige Europaschutzgebiet „Wiesengebiete und Seen im Alpenvorland“ zur Einsichtnahme für jeden Interessierten aufgelegt. Genauere Kartendarstellungen werden bei den Informationsveranstaltungen präsentiert.

Diese öffentliche Bekanntmachung dient einer ersten Information aller Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen über das Naturschutzvorhaben.

Weitere Informationen können bei nachfolgenden Informationsveranstaltungen und Sprechtagen eingeholt werden:

Informationsveranstaltungen:

	23.03.2009
10.00 bis 12.00 Uhr	Gasthaus Stockinger 5232 Kirchberg bei M.
	31.03.2009
10.00 bis 12.00 Uhr	Gasthaus Loiperdinger 5141 Moosdorf
	02.04.2009
10.00 bis 12.00 Uhr	Gasthaus Doppelmühle 4892 Fornach

Sprechtage:

	23.03.2009
13.00 bis 17.00 Uhr	Gasthaus Stockinger 5232 Kirchberg bei M.
	25.03.2009
10.00 bis 13.00 Uhr	Gemeindeamt 5163 Palting
	31.03.2009
13.00 bis 17.00 Uhr	Gasthaus Loiperdinger 5141 Moosdorf
	01.04.2009
10.00 bis 13.00 Uhr	Gemeinde 5131 Franking
	02.04.2009
13.00 bis 17.00 Uhr	Gasthaus Doppelmühle 4892 Fornach

Im Anschluss an diese Information wird ein öffentliches Begutachtungsverfahren durchgeführt, in dem die Grundeigentümer und Grundeigentümerinnen, Nutzungsberechtigte und Interessenvertretungen zur Stellungnahme eingeladen werden.

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 26. März 2009
Multimediavortrag von Peter Busch
Pilgern auf dem spanischen Jakobsweg
19.30 Uhr im evangelischen Gemeindesaal
Veranstalter:
Evangelisches und Katholisches Bildungswerk

Freitag, 27. März 2009
1. Frankenmarkt Jazznight
20.30 Uhr im Fimberger Keller
Veranstalter:
Kulturforum Frankenmarkt
Karten erhältlich in allen OÖ. Raibas und der Sparkasse Frankenmarkt

Mittwoch, 22. April 2009
Barockkonzert mit Vernissage
19.30 Uhr in der Landesmusikschule
Veranstalter:
Landesmusikschule Frankenmarkt

Donnerstag, 16. April 2009
Vortrag „Schöner Rasen“
19.00 Uhr Gasthaus Fellner, Vöcklamarkt
Veranstalter:
Blumen & Garten Gasselberger
„Wir bringen Ihren Garten in Schuss“

Samstag, 25. April 2009
Blumen und Pflanzen Tauschmarkt
09.00 bis 13.00 Uhr
beim neuen Siedlervereinshaus Stauf 10
Blumen und Pflanzen können schon am Freitag, 24. April 2009 von 15.00 bis 18.00 Uhr abgegeben werden!
Veranstalter:
Siedlerverein Frankenmarkt

Feuerlöscher Überprüfung

Laut Gesetz müssen Feuerlöscher alle 2 Jahre einer Überprüfung unterzogen werden. Die Freiwillige Feuerwehr Frankenmarkt bietet Ihnen auch heuer wieder die Möglichkeit, Ihre Löschgeräte am **Freitag, dem 24. April 2009** in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr im Feuerwehrhaus Frankenmarkt, Salzburgerstraße 13 überprüfen zu lassen. Auch der Ankauf von neuen Feuerlöschern ist an diesem Tag möglich!

Samstag, 25. April 2009
Frühjahrskonzert
20.00 Uhr Sporthalle Frankenmarkt
Veranstalter:
Marktmusik Frankenmarkt

Sonntag, 26. April 2009
Maibaumsetzen
ab 14.00 Uhr in Danzenreith
Veranstalter:
Landjugend Frankenmarkt

Gitarrenseminar
mit Peter Ratzenbeck

Wann:	**07. bis 09. Mai 2009**
Wo:	Frankenmarkt
Anmeldung:	Tel. 0662/828367 oder Tel. 0699/88806460 oder E-Mail: h_steindl@yahoo.de
Info:	www.peter-ratzenbeck.at

KULTURFORUM FRANKENMARKT
Unser Leitbild

Kultur sehen wir als die Art, wie Menschen miteinander und wie Menschen mit der Natur umgehen, wie sie also ihre Lebensbedingungen gestalten. Vordringlich ist daher, über Lebensbedingungen nachzudenken, gesellschaftliche, politische, künstlerische, wirtschaftliche Fragen aufzuwerfen, zu diskutieren, voranzutreiben, Möglichkeiten, Entwürfe, Utopien aufzuzeigen.

(aus dem „Akustischen Manifest“ von Peter Androsch, musikalischer Leiter Linz 09)

In diesem Sinne richten sich unsere Tätigkeiten an kulturinteressierte Menschen jeder Altersgruppe aus Nah und Fern.

Wir versuchen qualitative Vielfalt in hoher Professionalität zu bieten. Darunter verstehen wir – ohne Anspruch auf Vollständigkeit zu erheben:

von A bis Z
von ALT bis NEU

A Alte Musik.....Architektur.... A-cappella.....Avantgarde.... .Ars electronica.....Airbrush

B Barockmusik.....Bildende Kunst.....Brass.....Blues.....Breakdance..... Bands.....Beatboring

C Choräle.....Chansons.....Chor.... .Clownerie.....Comedy.....Comics

D Darstellende Kunst.....Drama(turgie) .....Dadaismus.....Dancefloor

E Evergreens.....Ensembles.....Erotik..... Ethno.....Emo

F Folk(lore).....Flamenco.....Fado..... Fotografie.....Film

G Gospels.....Galerie.....Graffiti.... .Grunge

H Heimat.....Hard Rock.....HipHop

I Instrumental.....International.....Irish Folk.....Impro Theater.....Independent

J Jodeln.....Jazz.....Jam Sessions

K Klassik.....Konzert.....Klezmer..... Kabarett.....Kino.....Kulturcafe

L Lederhosen..... Literatur.....Liedermacher.....Latin Music

M Malerei.....Medien.....Metal.... .Multi-Kulti.....Mangas

N Nostalgie.....Neuerscheinungen

O Oper.....Operette.....Orchester..... Orientalisches.....Ohrwürmer

P Polka .....Pop.....Percussion.....Politik.....Punk

Q Quartett .....Quintett.....Quadrophonie..... Quereinsteiger.....Querschnitte

R Rustikales.....Radierungen.....Rhythmik..... Reggae.....(Rock)`n Roll.....Reality Shows

S Sinfonie.....Schrammeln.....Schlager.... .Soul.....Salsa.....Ska

T Tracht.....Theater.....Tanz.....Trinken..... Tango.....Travestie

U Underground.....Unplugged

V Volksmusik.....Vokales.....Virtuoses..... Variete.....Vernissage

W Walzer.....Wiener Lieder.....Workshops

X Xunga und Gspuit.....Xylophon.....Xenophilie

Y Yin und Yang.....Yoga

Z Zither.....Zirkus.....Zauberei

Wichtige Voraussetzungen für die Arbeit in unserem Team sind: Überparteilichkeit, Basisdemokratie und Toleranz, verbunden mit der Bereitschaft, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen.

Gegenüber unseren Partnern (Sponsoren, Künstlern,...) wollen wir uns durch Handschlagqualität und Verlässlichkeit auszeichnen.

Durch unsere Aktivitäten versuchen wir das gesellschaftliche Zusammenleben zu bereichern, indem wir die Menschen aus ihrem Alltag herausholen.

Denn:
Wir schonen Ihre/Deine Couch!

JUGENDTREFF FRANKENMARKT FEIERT NEUERÖFFNUNG
Freitag, 27. und Samstag 28. März 2009

Wir möchten alle Jugendlichen herzlich zur Neueröffnung des Jugendtreffs Frankenmarkt einladen. Als Lokation für den Jugendtreff wurde das **alte Marktmuseum** (hinter dem Gemeindeamt) ausgewählt.

Die Öffnungszeiten:

Freitag 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 15.00 bis 19.00 Uhr

DAS NEUE TEAM!

Die Mitglieder des Gemeinderates haben sich mit der Neueröffnung und dem dafür benötigten Rahmen entsprechend auseinandergesetzt und sind zur Überzeugung gekommen, dass es sinnvoller ist, entsprechende Profis zu engagieren, welche das Projekt Jugendzentrum aufbauen und leiten. Fündig wurden sie bei ihrer Suche im Team für Jugendarbeit der Firma Open Mind. Dieses Team besteht aus 3 Personen. Diese arbeiten in den Jugendzentren, welche über die Firma betreut werden.

Das Team stellt sich zusammen aus:

Ralf Müller, seines Zeichens Sozialpädagoge und diplomierter Coach, Karin Stiegler, Sozialpädagogin in Ausbildung und gelernte Köchin und Thomas Schachl, Sozialpädagoge in Ausbildung und Technischer Zeichner (v.r.n.l.)

Wir „das Team" freuen uns sehr auf Euch, die Jugend von Frankenmarkt und hoffen, dass Ihr den Jugendtreff entsprechend nutzt.

Was könnt Ihr vom Jugendtreff und dem Betreuerteam erwarten?

Der Jugendtreff soll zunächst mal ein Ort sein, an dem Ihr Euch zu Hause fühlt und Ihr auch entsprechende Möglichkeiten findet, Eure Freizeit zu gestalten und mit Freude zu erfüllen. So werden wir versuchen immer attraktiv für Euch zu bleiben, was Spielmöglichkeiten und gemeinsame Aktivitäten angeht. Als Betreuerteam wollen wir für die Jugend da sein, Euch motivieren, fördern und auch mal auffangen, wenn es euch nicht so gut geht. Auch in Problemsituationen sind wir für jeden einzelnen Jugendlichen da, genauso gerne wie bei der Gestaltung der aktiven Freizeit. So wollen wir der Jugend mit dem gebührenden Respekt entgegentreten und mit Euch eine aktive Gemeinschaft aufbauen.

Was wir uns von den Jugendlichen wünschen:

Dass sich die Jugendlichen einbringen und offen und ehrlich mit uns umgehen. Wir haben Verständnis für die Jugend und ihre Bedürfnisse. Und wir wünschen uns, dass sich die Jugend beteiligt am Aufbau des Jugendtreffs. Dies indem Ihr, die Jugendlichen, uns mitteilt was Ihr mit Eurer Freizeit anfangen wollt. So können wir die Wünsche der Jugend aufgreifen, planen und auch umsetzen. Aber auch durch aktives Mitwirken, was das Instandhalten, Aufbauen und das Sauberhalten des Jugendtreffs angeht.

Von Anfang an wollen wir Euch, den Jugendlichen aus Frankenmarkt, einen Ort bieten, welcher sich ziemlich nach Euren Vorstellungen gestaltet und eine Plattform für alle Jugendlichen bietet.

Von der Grundausstattung soll es so angelegt sein, dass Jugendliche bei uns auch einen Snack und Getränke, aber auch ein Eis oder etwas Süßes bekommen können. Und dies zu einem Preis, welcher der Geldbörse der Jugendlichen entspricht. Wir werden also eine Küche haben und es werden unter anderem auch Pizzen verkauft.

Ansonsten wird der Raum in verschiedene Sektionen eingeteilt. Etwas abwechslungsreich in Kuschelecke, Spielesektion mit Billard, Wuzzler, Dartscheibe und auch Möglichkeiten zur Filmvorführung wird es geben. Es sind schon diverse Brettspiele und auch sonst noch Einiges vorhanden.

Aber wir wollen Euch ja nicht einfach nur ein Zentrum präsentieren, vielmehr wollen wir Euch einladen, den Jugendtreff zu Eurer Basis zu machen, indem Ihr es mit uns plant und gestaltet.

Für die Ergänzung der Ausstattung werden noch folgende Utensilien gesucht: Tische, Stühle, Sofas, Sitzkissen, Sitzecke, Teppiche, Brett– und Kartenspiele.

Wir wollen Eure Interessen erfahren und auf diesen Gebieten mit Euch eine aktive Jugend aufbauen, nicht nur begrenzt auf den Jugendtreff selbst. Der Jugendtreff soll im Idealfall eine feste Institution und Schlüsselstelle in der Frankenmarkter Jugend werden.

Als wichtigstes Kriterium in dieser Sache sehen wir Offenheit, Toleranz, Gemeinschaft und vor allem gegenseitiger Respekt.

Hierzu laden wir Euch ein, ab 27. und 28. März 2009, zunächst immer wöchentlich Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 15.00 bis 19.00 Uhr.

Die Öffnungszeiten und Tage wurden zunächst nach alten Zeiten übernommen. Können aber nach Absprache unter den Jugendlichen und den Betreuern sowohl im Wochentag als auch in der Tageszeit verändert werden.

Wir wünschen und freuen uns auf eine aktive Frankenmarkter Jugend und möglichst regen Besuch.

Das Team des Jugendtreffs Frankenmarkt
und die Marktgemeinde Frankenmarkt!

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI
der Pfarre Frankenmarkt

Die Geschichte von Oberösterreich entdecken!
SPANNEND!

90 Jahre Oberösterreich

Zu diesem Jubiläum schenkte unser LH Dr. Josef Pühringer der Pfarrbücherei Frankenmarkt ein Buchpaket mit einer großen Auswahl an hochwertigen Büchern zur Zeitgeschichte des Landes.

Stellvertretend für alle anderen sei vorgestellt:
OBERÖSTERREICH
in alten Fotografien
Hans Petschar
Herbert Friedlmeier
Ueberreuther, 2005, 304 S.
Über 300 Fotos
Ein Buch zum Staunen, Schmunzeln und Wiedererkennen...

Gehen Sie auf Entdeckungsreise in Oberösterreich!

ERHEBUNGGSORGANE GESUCHT!

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sucht im gesamten Bundesgebiet offene, kommunikative Persönlichkeiten für statistische Erhebungen auf **Werkvertragsbasis**.

Aufgabe ist die Erhebung statistischer Daten in Haushalten. Hierbei handelt es sich um laufende Erhebungen, von denen einigen eine **gesetzlich geregelte Auskunftspflicht** zu Grunde liegt.

Voraussetzung sind sehr gute Deutschkenntnisse und Ausdrucksfähigkeit, gepflegtes Auftreten und Einsatzbereitschaft. Ein eigener PKW ist von Vorteil.

Senden Sie uns bitte Ihren **Lebenslauf mit Foto** und sämtlichen Kontaktdaten per E-Mail an **bernhard.supp@statistik.gv.at**.

GESUNDE GEMEINDE FRANKENMARKT

Es sind noch Plätze frei!

Lauftreff

„Bewegung einfach und richtig dosiert“

Mittwoch, 01. April 2009

um 19.00 Uhr Hawle Parkplatz
mit MMag. Martina Brundeder-Winter
Beitrag: € 10,— für 5 Lauftreffs

ACHTUNG
Mindestteilnehmer 10 Personen!

Gestartet wird mit einem 5-Wochen-Training.

Anmeldungen werden ab sofort am Marktgemeindeamt Frankenmarkt (Frau Rager) entgegengenommen.

Bei der Anmeldung ist der Beitrag von € 10,— zu entrichten!

Wildkräuterstammtisch

Dienstag, 07. April 2009

um **14.00 Uhr**
(ACHTUNG UHRZEIT GEÄNDERT!)
im Gasthaus Kogler-Greisinger
mit Kräuterpädagogin Sigrid Grubinger
und Gesunde Küche Wirtin
Renate Greisinger

Die Wildkräuterstammtische werden jeden 1. Dienstag und jeden 1. Mittwoch im Monat stattfinden! Bitte ordentliches Schuhwerk, Nylon– und Papiersäckchen zum Sammeln, Schreibzeug, Pickerl zum Beschriften und 3-4 kleinere Gläser (für Pesto, Wildkräutertees zum mit nach Hause nehmen) mitbringen!

ACHTUNG die Teilnehmerzahl ist mit 15 Personen/Nachmittag begrenzt!
Anmeldungen bei Frau Renate Greisinger
Tel. 07684/6258 und
Frau Sigrid Grubinger Tel. 07684/6591 !

LANDESMUSIKSCHULE FRANKENMARKT
GESUNDE GEMEINDE FRANKENMARKT

AKTIONSTAG
Von Ohr zu Ohr
„Der Weg zum besseren Hören“

Donnerstag, 30. April 2009

Hörtests ab 10.00 Uhr

Vortrag mit Prof. Johann E. Marckhgott

um 18.00 Uhr
im Alten– und Pflegeheim Frankenmarkt
Hörtest und Vortrag kostenlos!

Das Ohr ist unser wichtigstes Kommunikationsorgan!
Wann werden wir uns dieser Tatsache bewusst?

20 % der über 14jährigen haben eine Hörbeeinträchtigung, wobei die Zahl dramatisch steigt!!!

In einer anschaulichen und durch viele Beispiele ergänzenden Multimediapräsentation wird zuerst die Bedeutung des Hörens aufgezeigt, dann erklärt, wie sich Schwerhörigkeit auswirkt und welchen Einfluss diese Beeinträchtigung auf das soziale Leben und die Lebensqualität der Betroffenen hat. Die Veranstaltung ist mit aufwändiger Spezial-Technik ausgestattet, damit nicht nur Guthörende, sondern auch Schwerhörige das Gesprochene verstehen können. Alle Hörgeräte, bei denen die Induktionsspule aktiviert ist, können das Gesprochene direkt empfangen. Bei Bedarf gibt es auch einige Geräte mit Kopfhörer zum Ausprobieren und Ausleihen. Guthörende sollen diese Technologie auch kennen lernen, sie ist unter anderem ein wesentlicher Bestandteil der BARRIEREFREIHEIT FÜR SCHWERHÖRIGE.

Lassen Sie an diesem Tag Ihre Hörfähigkeit testen und informieren Sie sich beim anschließenden Vortrag über, Hörhygiene, die Bedeutung des Hörens uvm. **ACHTUNG BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL BEI DEN HÖRTESTS!** Anmeldungen werden ab sofort am Marktgemeindeamt Frankenmarkt (Frau Rager, Tel. 07684/6255-14) entgegengenommen!

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freuen sich
die Landesmusikschule Frankenmarkt und
das Team der Gesunden Gemeinde Frankenmarkt

MEDAILLENREGEN
BEI DER SNOWTROPHY 2009 IM SCHNEESCHUHLAUFEN

Große Erfolge feierten 6 Athletinnen und Athleten der Lebenshilfe, Tagesheimstätte Vöcklamarkt bei der Snowtrophy in der Eisenerzer Ramsau/Steiermark. Vom 25. bis 27. Februar galt es nach den Regeln von Special Olympics Medaillen zu erringen.

Dies gelang Sven Hemetsberger (Pöndorf) mit 2 Goldmedaillen (25 m + 50 m) besonders gut. Je eine Goldmedaille holten sich Patricia Rosenkranz (Berg i. A.) über 50 m und Claudia Walchetseder (Redleiten) über 25 m, wobei Claudia Wachetseder noch die Silbermedaille im 50 m Sprintbewerb holte. Melitta Draxler (Frankenmarkt) errang ebenfalls 2 Medaillen — 1 x Silber über 25 m und eine Bronzemedaille über 50 m. Markus Sieberer (Weißenkirchen i. A.) erlief sich in seiner Klasse über 50 m die Bronzemedaille.

Bei widrigen Wetterverhältnissen wurden somit 4 x Gold, 2 x Silber und 3 x Bronze im Schneeschuhbewerb erkämpft. Ein Dankt gilt der Arbeitsgruppe die diese Veranstaltung finanziell unterstützte.

VOLKSBILDUNGSWERK
DER MARKTGEMEINDE FRANKENMARKT

EDV-KURS FÜR ANFÄNGER

Kursbeginn:	*Dienstag, 21. April 2009 um 19.00 Uhr*
Kursdauer:	5 Abende mit je 2 UE
Kurskosten:	€ 70,—
Kursleiterin:	HOL. Eva Hitzl
Kursort:	Hauptschule Frankenmarkt
Teilnehmer:	mind. 6, max. 10 Personen
Anmeldeschluss:	17. April 2009

Anmeldungen zum Kurs werden ab sofort am Marktgemeindeamt Frankenmarkt (Herr Schweighofer, Tel. 07684/6255-13) entgegengenommen! Bei der Anmeldung sind der Kursbeitrag von € 70,— zu entrichten!

SR. GR. Ernestine Wiener

BEKÄMPFUNG DES RAUSCHBRANDES DER RINDER

Schutzimpfung 2009

Das Amt der Oö. Landesregierung hat mit Erlass vom 20. Februar 2009, Vet-80046/443-2009, mitgeteilt, dass auch heuer wieder die Möglichkeit besteht, Rinder, die auf rauschbrandgefährdet geltenden Almen geweidet werden sollen, der staatlich geförderten Impfung unterziehen zu lassen. Gemäß den Richtlinien des Bundesministeriums für Gesundheit, Familie und Jugend wird der ggst. Schutz dadurch finanziell gefördert, dass den Tierbesitzern wie in den letzten Jahren lediglich Impfgebühren von € 2,40 (inkl. MWSt) je Rind vorgeschrieben werden. Laut Mitteilung des Amtes der Oö. Landesregierung werden diese Gebühren für Rinder bis zu drei Jahren jedoch voraussichtlich aus Mitteln des Veterinärbudgets getragen. Weggebühren werden nicht verrechnet.

Im Bezirk Vöcklabruck befinden sich keine rauschbrandgefährdeten Gebiete im Sinne der Kundmachung des Landeshauptmannes von OÖ v. 1.4.1946, Vet-II-39/6. Solche liegen u.a. in den umliegenden Bezirken Gmunden und Salzburg-Umgebung (sämtliche Almen und Weiden) sowie auch in Kirchdorf a. d. K. und Steyr-Land.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass bei Auftrieb nicht schutzgeimpfter Tiere auf rauschbrandgefährdete Almen und Weiden gemäß § 53 Tierseuchengesetz 1909, RGBl.Nr. 177 i.d.g.F., im Schadenfall keine finanzielle Unterstützung gewährt werden kann.

Falls Sie Ihre Tiere auf solche rauschbrandgefährdeten Almen und Weiden treiben, melden Sie sich bitte bis ***spätestens 08. April 2009*** am Marktgemeindeamt Frankenmarkt.

VOLLVERSAMMLUNG

der Freiwilligen Feuerwehr Frankenmarkt

Am 06. März 2009 fand die 136. Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Frankenmarkt statt.

Im Rückblick auf das arbeitsreiche Jahr 2008 verzeichnete die Feuerwehr Frankenmarkt insgesamt 144 technische Einsätze und 31 Brandeinsätze und es wurden von den freiwilligen Helfern fast 2000 Einsatzstunden und 1800 Kilometer unfallfrei zurückgelegt.

Ein Dank an alle Mitglieder für die geleistete Arbeit mit der Bitte um weiterhin tatkräftige Unterstützung!

Mayr's Ziegenhof
Das Beste aus Ziegenmilch

Die Ziegenmilch ist ein wertvolles, anspruchsvolles, äußerst gesundes Lebensmittel. Frische Ziegenmilch hat einen vollen, leichten süßlichen, etwas nussigen, aromatischen Geschmack.

Ziegenmilch bekämpft Hautkrankheiten und ist ein Hausmittel gegen Neurodermitis, baut nervöse Spannungen ab, kräftigt, vitalisiert und regeneriert unsere Zellen.

Unsere Ziegenmilchprodukte:
Frische Ziegenmilch
Feiner Topfen
Leckeres Joghurt
Saftige Aufstriche
Frischkäse mit verschiedenen Kräutern
Frischkäsebällchen in Olivenöl

Unsere Ziegenmilchprodukte erhalten Sie täglich ab Hof, sowie auf regionalen Wochenmärkten.

Anton und Helga Mayr

P O L I Z E I D I E N S T

A U S S C H R E I B U N G

von Ausbildungsplätzen für Vertragsbedienstete mit Sondervertrag für die exekutivdienstliche Ausbildung beim Landespolizeikommando OBERÖSTERREICH (gemäß § 20 AusG, BGBl Nr 85/89 in der derzeit geltenden Fassung)

Das Landespolizeikommando OÖ beabsichtigt im Herbst 2009 männliche und weibliche Vertragsbedienstete mit Sondervertrag für eine künftige Verwendung im Exekutivdienst aufzunehmen.

Der Arbeitsplatz eines/einer Polizeibeamten/in umfasst im Wesentlichen folgenden Tätigkeitsbereich: Wahrung der Aufgaben der Sicherheitsexekutive (Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung, Ruhe und Sicherheit, insbesondere Sicherheitsdienst, Verkehrsdienst, Personen- und Objektschutz)

Diese Ausbildungsplätze gelangen somit im Sinne der §§ 20 und 21 Abs 1 AusG 1989,
BGBl 85/1989 idgF, zur Ausschreibung.

Die Ausschreibungsfrist **endet mit 21. April 2009**.

Das Auswahlverfahren umfasst:

- Sicherheitsüberprüfung aller BewerberInnen gem § 55 ff SPG
- Schriftliche Eignungsprüfung
- Persönliches Vorstellungsgespräch (Exploration)
- Ärztliche Untersuchung
- Sportmotorischer Test

Nach erfolgter Sicherheitsüberprüfung durch eine Sicherheitsbehörde werden die BewerberInnen zu einer schriftlichen Eignungsprüfung im Sinne des Unterabschnittes B des AusG 1989 eingeladen.

Das Ergebnis der schriftlichen Eignungsprüfung (Auswertung durch das BMI) ist für die Dauer eines Jahres im gesamten Bundesgebiet gültig. Nach positiver Absolvierung aller Tests (Sportmotorischer Test, Exploration, ärztliche Untersuchung) und der Reihung erfolgt entsprechend der vorgesehenen Ausbildungsplätze die Benachrichtigung von der beabsichtigten Aufnahme als Vertragsbedienstete/r mit Sondervertrag für die exekutivdienstliche Ausbildung.
Die eigentliche Ausbildung dauert 2 Jahre und beinhaltet sowohl eine Präsenzausbildung (Theorie) als auch Praktika auf Polizeidienststellen.

Das Ausbildungsverhältnis wird vorerst mittels Dienstvertrag für 24 Monate befristet begründet. Für diesen Zeitraum gebührt ein Ausbildungsentgelt von monatlich 50,29% des Gehaltes eines Beamten/einer Beamtin der Allgemeinen Verwaltung in der Dienstklasse V, Gehaltsstufe 2 (rund € 1.080,- brutto) zuzüglich der nach den Bestimmungen des § 8a Abs. 2 VBG 1948 idgF vorgesehenen Sonderzahlung (13. und 14. Gehalt).

Ab dem 13. Monat des Vertragsverhältnisses gebühren überdies die für Beamte/Innen der Verwendungsgruppe E2c vorgesehenen exekutivspezifischen Zulagen und Nebengebühren.
Diese betragen nach den derzeit gültigen Gehaltsansätzen monatlich ca € 250,-- brutto.

BewerberInnen für diese Ausbildungsplätze haben folgende Erfordernisse zu erfüllen:

1. Die österreichische Staatsbürgerschaft,
2. die volle Handlungsfähigkeit,
3. ein Mindestalter von 18 Jahren und ein Höchstalter von 30 Jahren bei Eintritt in den Exekutivdienst,
4. Mindestgröße von 163 cm für Bewerberinnen und 168 cm für Bewerber,
5. die amtsärztlich festgestellte Eignung für den Exekutivdienst,
6. ein im Hinblick auf die angestrebte Verwendung unbeanstandetes Vorleben,
7. abgeleisteter Grundwehrdienst zum Dienstantritt (gilt nur für männliche Bewerber), wobei ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass keine Anträge auf vorzeitige Entlassung aus dem ordentlichen Präsenzdienst vom betreffenden Landespolizeikommando gestellt werden.
8. Führerschein der Gruppe/Klasse B bis zu Beginn der Ausbildung.

Schriftliche Bewerbungen können persönlich oder im Postwege direkt beim

Landespolizeikommando OÖ, Gruberstr 35, 4021 Linz,
LPK-O-PA@polizei.gv.at

eingebracht werden.
Berücksichtigt werden jene BewerberInnen, welche die in dieser Ausschreibung angeführten **Erfordernisse** für die angestrebte Verwendung **erfüllen** und die ihre Bewerbung spätestens am letzten Tag der Ausschreibungsfrist einbringen.
Bei den im Postwege eingebrachten Bewerbungen gilt das Datum des Poststempels.

Der Bewerbung (dem Aufnahmeansuchen) ist ein ausführlicher – **handgeschriebener** - Lebenslauf anzuschließen.
Die erforderlichen Bewerbungsunterlagen - **Fragebogen, Datenblatt und Sicherheitserklärung (2fache Vorlage) -** sind beim Landespolizeikommando OÖ erhältlich bzw im **Internet** unter www.polizei.at, **Link: Landespolizeikommando OÖ – AKTUELLES - herunter zu laden**.

Gemäß § 6 Bundes-Gleichbehandlungsgesetz 1993 idgF wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen von Frauen um die ausgeschriebenen Ausbildungsplätze besonders erwünscht sind und besonders berücksichtigt werden.

F.d.R.d.A.: Der Landespolizeikommandant:

Neubauer, AbtInsp gez Pilsl, GenMjr